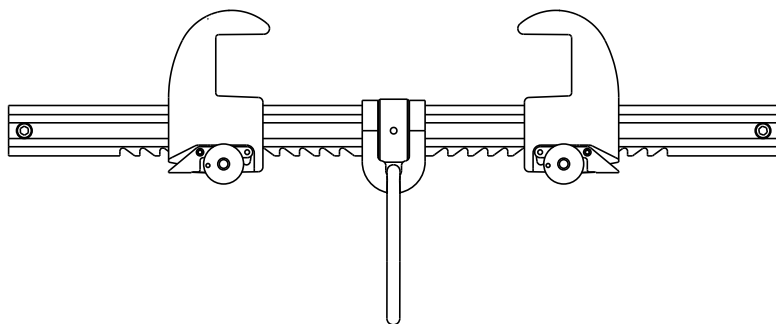




Produktinformation BEAM Anchor
Modell A0006
Herstellernummer YAA211



Hersteller im Sinne des GSG:

Aliens Bergsport & Arbeitssicherheit e.K.

Georg-Hardt-Straße 7 | 83624 Otterfing

T +49 (0) 8024 6080 30 | F +49 (0) 8024 6080 312

info@aliens-outdoor.de | www.aliens-outdoor.de

WARNUNG:

Diese persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist als Teil eines Systems zur Absturzsicherung zu verwenden. Der Benutzer muss die Produktinformation des Herstellers lesen und verstehen und sich mit allen Komponenten des Geräts vertraut machen.

Anwender müssen entsprechend unterwiesen werden, bevor sie diese Ausrüstung verwenden. Dieses Gerät ist nicht geeignet um Materialien oder Gegenstände zu heben / zu transportieren.

Dieses Gerät ist für die Nutzung mit einer Person vorgesehen. Jede Veränderung und jeder Missbrauch bzw. Nichtbeachtung der Produktinformation kann zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen.

Es ist zu beachten, dass Anwender über eine entsprechende körperliche Fitness verfügen müssen, dass sie geistig und körperlich gesund sein müssen und nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen dürfen. Sollte die Eignung von Anwendern nicht eindeutig erkennbar sein ist ärztlicher Rat hinzuzuziehen.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Norm EN 795:2012, TYP B und der VERORDNUNG (EU) 2016/425 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES.

Die Konformitätsbewertung und die Kontrolle der Herstellung wird von der benannten Stelle Nr. 2849 durchgeführt, INSPEC International B.V., Beechavenue 54, 1119 PW, Schiphol Rijk, NL

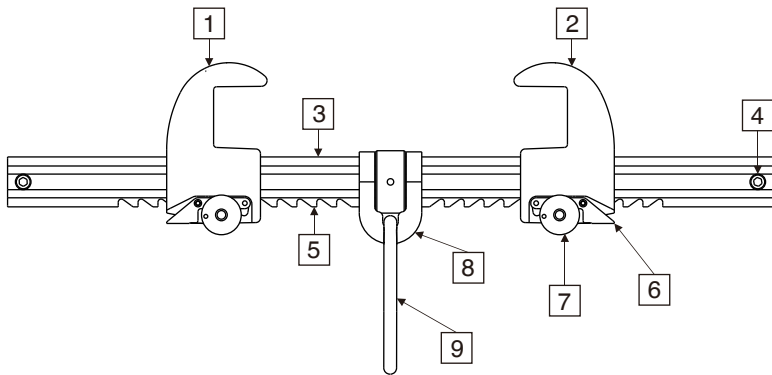
Inhaltsverzeichnis

Wichtige Grundsätze, Informationen, Warnungen	02
Bestandteile und Komponenten	04
Abmessungen	04
Markierungen	05
Verwendung	06
Installation und Anwendung	11
Training/ Schulung/ Ausbildung	12
Überprüfung / PSA Kontrolle	13
Wartung/ Instandhaltung/ Lagerung/ Transport	15
Prüf- und Pflegeprotokoll	16

HINWEIS:

Diese Produktinformation ist Teil des Lieferumfangs. Bewahren Sie diese Produktinformation auf, am besten zusammen mit dem Gerät. Bewahren Sie das hier beigefügte Prüfprotokoll auf, bzw. das von Ihnen erstellte. Bewahren Sie Prüfprotokolle am besten zusammen mit dem Gerät auf.

Bestandteile und Komponenten



1. Gleitklemme
2. Gleitklemme
3. Achse (Sechskant)
4. Endschraube mit Nylonmutter (integrierte Schraubensicherung)
5. Zahnleiste zur Positionierung Gleitklemme
6. Sicherheitsklemme
7. Sicherheitsstift
8. Anschlag für D-Ring
9. D-Ring

Abmessungen

Einstellmöglichkeit: 384 mm maximal
63,5 mm minimal

Stärke der Flasche: 38 mm maximal

Verwendete Materialien / Gewicht

rostfreier Stahl; Aluminium (legiert); Stahl (legiert, beschichtet)

Gewicht: 1930 Gramm

Markierungen



Logo
Importeur

A0006

Artikelnummer
Importeur

YAA211

Artikelnummer
Hersteller

FORT

Logo
Hersteller

CE 2849

CE
Kennzeichen

notifizierte
Stelle

EN795:212B

EN Standard
für dieses Gerät

12 kN

Mindest-
bruchlast
MBS / MBL

1 x



Hinweis
Nutzung nur
für 1 Person

Produktinformation
im Lieferumfang
enthalten

YYMM

Jahr Monat
Herstellung



XXXX

individuelle
Nummer

individuelle
Seriennummer aus
Datum Herstellung
und individuelle
Nummer

Verwendung

Anwendungszweck:

Der mobile Anschlagpunkt aus Aluminium, nachfolgend „BEAM Anchor“ genannt, dient als Element zur Verankerung eines Systems, zur Absturzsicherung oder als mobiler Anschlagpunkt für ein System der Seilzugangstechnik. Der BEAM Anchor ist zum Anschlagen an einem horizontalen I-Träger vorgesehen. Der BEAM Anchor kann auch als Anschlagpunkt für ein Verbindungsmittel mit einem Falldämpfer, einem Höhensicherungsgerät zur Absturzsicherung oder als Anschlagpunkt für ein Rückhaltesystem verwendet werden.

WARNUNG!

Der BEAM Anchor darf nur innerhalb der zulässigen und vorgesehenen Anwendungsbereiche eingesetzt werden. Jegliche Modifizierung, nicht vorgesehene Verwendung, Reparatur oder Ähnliches führen zum Erlöschen jeglicher Haftung und Gewährleistung des Herstellers / Importeurs. Bitte befolgen Sie im Interesse der Sicherheit aller Beteiligten alle Regeln, die in Verbindung mit Sicherheitsausrüstung dieser Kategorie gelten.

BEACHTEN SIE BITTE:

Bandbreite:

Der BEAM Anchor kann nur an passenden Trägern verwendet werden. Die zulässigen bzw. möglichen Abmessungen entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Abmessungen“.

Kapazität:

Dieser Aluminium-Trägeranker ist für die Verwendung durch eine Person mit einem Gesamtgewicht (inkl. Kleidung, Werkzeug, etc.) von nicht mehr als 140 kg (310 lbs) ausgelegt. Es darf nicht mehr als eine Person gleich-

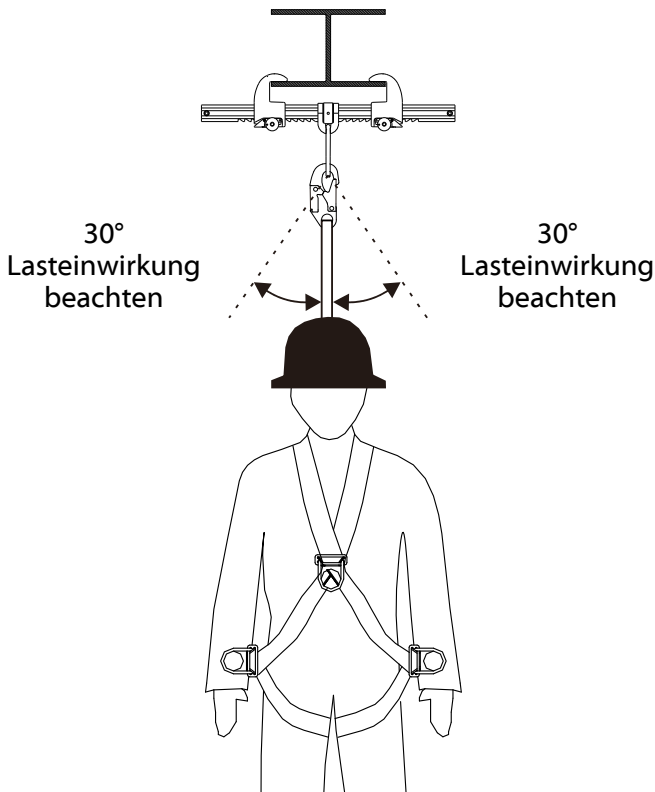
zeitig mit diesem Gerät verbunden sein.

Sturz / Freier Fall:

Bei Verwendung eines Höhensicherungsgerätes darf die einwirkende Kraft 6 kN nicht überschreiten. Bei einer möglichen Überschreitung dieses Wertes muss ein Falldämpfer gemäß EN 355 verwendet werden. Bitte beachten Sie die jeweils mit dem Bandfalldämpfer ausgelieferte Produktinformation. Achten Sie auf die Kompatibilität der Systeme.

Belastungswinkel:

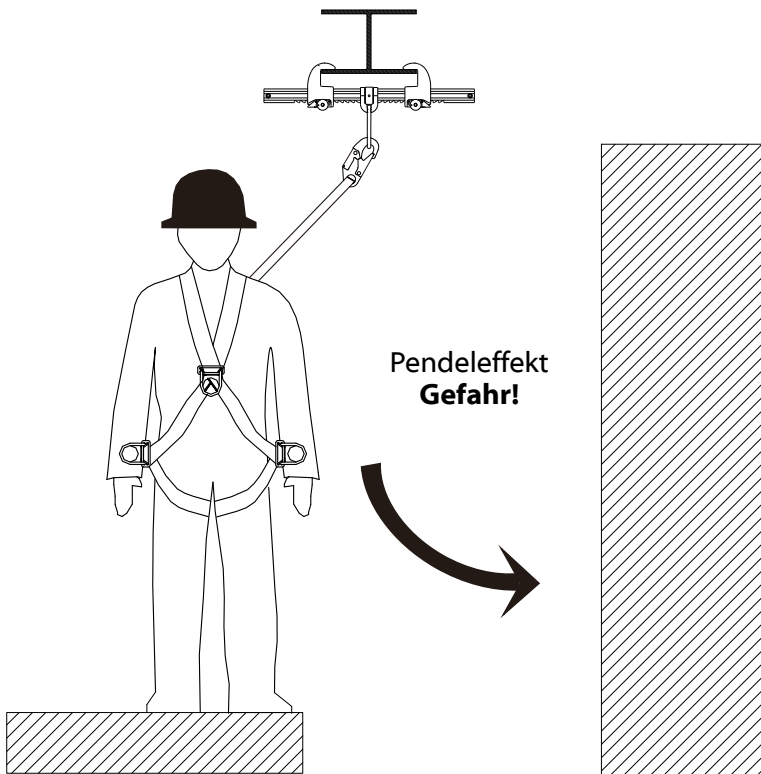
Die Kräfte, die auf den BEAM Anchor einwirken können, dürfen nur maximal 30° von der vertikalen Mittellinie des Trägerelementes abweichen (beidseitig).



Krafteinwirkung Winkel

Pendeleffekt:

Beachten Sie vor Installation und während der Verwendung die Gefahren des Pendeleffektes. Sorgen Sie dafür dass diese Gefahrenquellen beseitigt oder wenigstens weitestmöglich minimiert werden. Pendeleffekte können auftreten, wenn der BEAM Anchor sich nicht direkt über dem Anschlagpunkt befindet. Anwender sollen versuchen, sich immer möglichst nahe an der vertikalen Mittellinie unterhalb des Anschlagpunktes aufzuhalten bzw. Arbeiten dort zu verrichten. Pendeleffekte treten dann auf, wenn ein Sturz außerhalb der vertikalen Mittellinie des als Anschlagpunkt verwendeten Trägers stattfinden. Pendeleffekte nach Sturz können die auftretenden Gefahren erheblich vergrößern. Selbst verhältnismäßig unspektakuläre Stürze können sich durch nachfolgende Pendeleffekte in ernsthafte Ereignisse, bis hin zu Todesfolge, ausweiten.

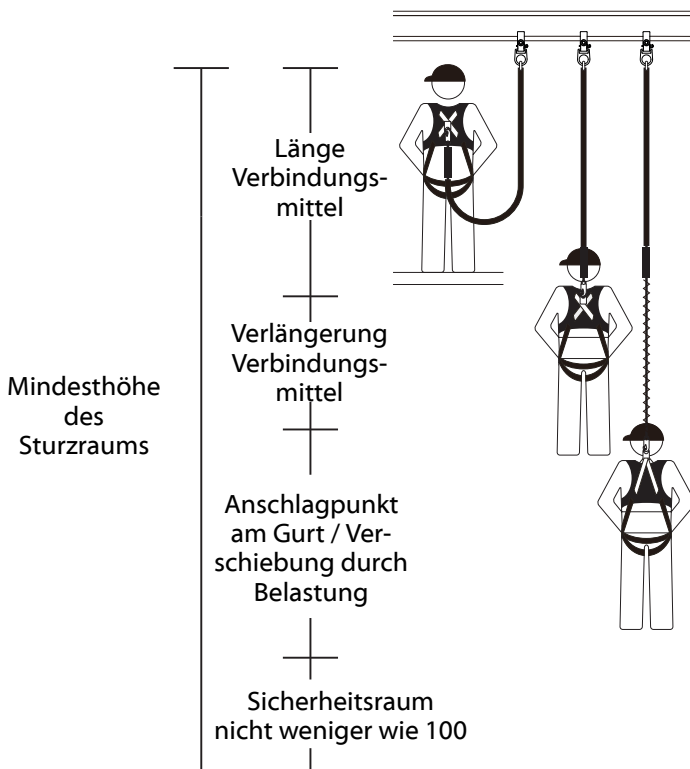


Pendeleffekt

Sturzraum:

Unterhalb des Anschlagpunktes muss genügend Raum vorhanden sein, um einen Sturz auffangen zu können, bevor Anwender auf dem Boden aufschlagen oder ein im Sturzraum befindliches Hindernis treffen. Die Beurteilung des notwendigen Sturzraumes muss folgende Parameter berücksichtigen:

- Höhe des Anschlagpunktes BEAM Anchor
- Länge des Verbindungsmittels
- Mögliche Verlängerung des Verbindungsmittels / Höhensicherungsgerätes
- Dehnung / Verrutschen des Anschlagpunktes am Gurt
- Körpergröße der Anwender
- eventuelles Schlappseil oder Verzögerung des Haltesystems



Berechnung des Sturzraumes

Auffangsystem/ Absturzsicherungssystem/ Rückhaltesystem/ Seilzugangstechnik:

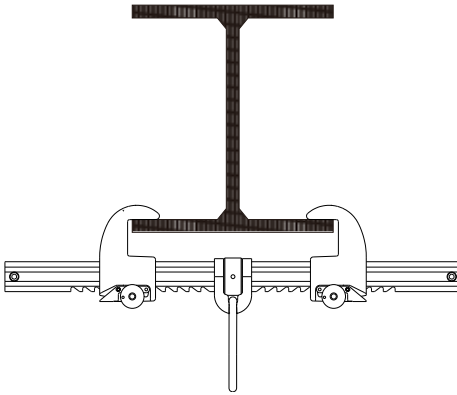
Der BEAM Anchor kann entweder zusammen mit vom Hersteller ausdrücklich bescheinigten Ausrüstungsgegenständen, mit Ausrüstungsgegenständen nach EN Standard (mit CE Zertifizierung), bzw. mit Ausrüstungsgegenständen nach ANSI Standard oder Ausrüstungsgegenständen mit ähnlichen/vergleichbaren Zertifizierungen verwendet werden. Ausrüstungsgegenstände die über keinerlei dieser Bescheinigungen bzw. Zertifizierungen verfügen, können eventuell nicht einwandfrei funktionieren und zu Gefahren, oder zu Verletzungen mit Todesfolge führen, da diese möglicherweise die Funktionsweise und Sicherheit des gesamten Systems beeinträchtigen. Anwender müssen einen Ganzkörpergurt tragen sofern Sie mit dem BEAM Anchor verbunden sind. Verwendete Karabinerhaken müssen eine EN 362 oder ähnliche Standards erfüllen und über eine Verschlussicherung verfügen. Ein Schraubverschluss muss regelmäßig auf Sicherheit überprüft werden, auch während der Anwendung. Der Hersteller empfiehlt die Verwendung von Karabinerhaken, die mit Automatikverschlüssen ausgerüstet sind. Anwender sind mittels Ausrüstung vor Krafteinwirkung von mehr als 6 kN zu schützen, z.B. durch Limitierung der Falldistanz oder Verwendung von falldämpfenden Elementen nach EN 355 oder vergleichbar, sofern im geografischen Anwendungsgebiet zugelassen.

HINWEIS:

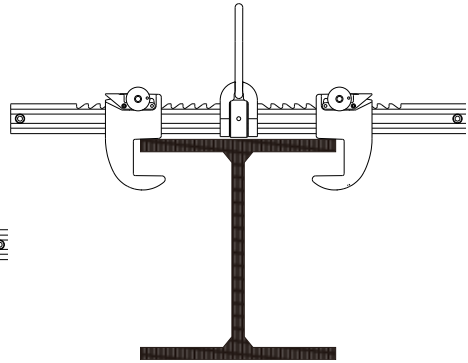
Vor der Anwendung des BEAM Anchor ist eine Gefahrenanalyse durchzuführen. Es ist ein adäquates Rettungskonzept zu erstellen. Es muss entsprechende Ausrüstung und geschultes Personal vor Ort verfügbar sein, um eine eventuelle Rettung sicher und zeitnah durchführen zu können.

Installation und Anwendung

Unterseite „hängend“



Oberseite „aufliegend“



Führen Sie vor Anwendung des BEAM Anchor eine Inspektion gemäß dieser Produktinformation durch.

Der BEAM Anchor kann nur an einem geeigneten I-Träger angeschlagen werden. Der BEAM Anchor kann „hängend“ an der Unterseite, bzw. „liegend“ auf der Oberseite eines geeigneten I-Trägers angeschlagen werden.

Schritt 1:

Lösen Sie die Sicherheitsstifte. Drücken Sie dann auf die Sicherheitsklappen, um die Gleitklappen über der Zahnleiste positionieren zu können.

Schritt 2: Setzen Sie den BEAM Anchor auf den Trägerflansch an der unteren oder oberen Position des I-Trägers.

Schritt 3:

Setzen Sie eine Gleitklemme gegen eine Seite des Trägerflansches. Schieben Sie die andere Gleitklemme gegen die gegenüberliegende Seite des Trägerflansches. Vergewissern Sie sich, dass sich der D-Ring in der mittleren Position des I-Trägers befindet.

Schritt 4:

Vergewissern Sie sich, dass sich die Gleitklemmen in der nächstgelegenen Position zum Trägerflansch befinden und diesen umklammern. Lassen Sie die Gleitklemmen einrasten und überprüfen Sie ob der Trägerflansch sicher umfasst wird.

Schritt 5:

Stecken Sie die Sicherheitsstifte ein, um die Sicherheitsklemmen zu fixieren und stellen Sie sicher, dass die Stifte eingerastet sind.

WARNUNG:

Der BEAM Anchor muss immer so positioniert werden, dass Sturzgefahr und mögliche Falldistanz minimiert werden, also oberhalb der Anwender, möglichst wenig Abweichung von der Hauptachse (Pendelgefahr) und nicht schräg zum Trägerelement, um verrutschen oder gar eventuelles lösen zu verhindern. Je freier und unbehinderter die Fallstrecke im Sturzraum, desto sicherer die Verankerung des BEAM Anchor am Trägerelement. Achten Sie vor Anwendung auf ausreichenden, freien Sturzraum. Addieren Sie 1 m Sicherheitsreserve auf den berechneten Sturzraum.

Training / Schulung / Ausbildung

Es liegt in der Verantwortung der Anwender, sicherzustellen, dass diese Produktinformation gelesen und verstanden worden ist. Es liegt in der Verantwortung der Anwender, vor Einsatz dieser PSA, die entsprechende Kenntnis über die Eigenschaften der verwendeten PSA, die Grenzen der Einsatzfähigkeit, die Einsatzmöglichkeiten und die richtige Wartung und Pflege der PSA zu erwerben. Der Hersteller sowie der Importeur (Hersteller im Sinne des GSG) lehnen jegliche Verantwortung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Nutzung des Gerätes auftreten, ab. Sollten Sie diese Verantwortung nicht tragen können oder wollen, so verwenden Sie dieses Gerät nicht!

PSA Prüfung

Häufigkeit der Überprüfung:

Überprüfen Sie den BEAM Anchor am besten vor jedem Gebrauch auf Vollständigkeit, Funktion und einwandfreien Zustand aller Komponenten.

Mindestens einmal alle 12 Monate muss der BEAM Anchor von einer kompetenten Person, die nicht Anwender ist, überprüft werden. Die Ergebnisse dieser Überprüfung sind in einem Prüfprotokoll zu dokumentieren.

Der BEAM Anchor muss außer Betrieb genommen werden, wenn ein oder mehrere der folgenden Dinge festgestellt werden:

- a. Keine einwandfreie Lesbarkeit der Beschriftung, wie z.B. CE Kennzeichnung, EN Standard (hier EN 795:2012B), Bruchlast 12 kN, Symbol „ 1 Person“, Herstellungsdatum, Hinweis auf Produktinformation, individuelle Seriennummer, Herstellerlogo, Artikelnummern, Logo des Importeurs.
- b. Äußerlich sichtbare Schäden, Risse, Deformation, Beulen, scharfe Kanten. Untersuchen Sie alle relevanten Teile, wie die sechskantige, gezahnte Achse, Gleitklemmen, Sicherheitsklemmen und Sicherheitsstifte. Stellen Sie sicher, dass alle Teile vollständig sind.
- c. Korrosion. Überprüfen Sie den gesamten BEAM Anchor auf Korrosion/Rost. Leichter Rost, sogenannter Flugrost, der z.B. mittels Drahtwolle oder feinstem Schmirgelpapier entfernt werden kann, stellt keine Gefahr dar, solange alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren. Tiefergehende Korrosion, die nicht mittels Drahtwolle oder feinstem Schmirgelpapier entfernt werden kann, stellt ein Sicherheitsrisiko dar.
- d. Versichern sie sich, dass die Sicherheitsstifte einwandfrei in die dafür vorgesehenen Bohrungen eingeführt werden können und die Verriegelungsknöpfe einwandfrei funktionieren (einrasten,

herausnehmen). Versichern sie sich das die beweglichen Teile alle einwandfrei laufen und einrasten bzw. zu lösen sind.

e. Halten Sie alle relevanten Informationen im Prüfprotokoll fest.

Sollten Sie irgendwelche Zweifel an der einwandfreien Funktionsweise oder der Belastbarkeit des BEAM Anchor haben, so sortieren Sie ihn aus. Machen Sie das Gerät unbrauchbar oder kennzeichnen Sie das Gerät als „unbrauchbar“, um zu verhindern, dass uninformierte Personen eventuell Gebrauch von einem defekten und damit gefährlichem Gerät machen.

Sollte das Gerät einen Sturz gehalten haben, der zum Auslösen einer Überlastungsanzeige an einem Höhensicherungsgerät, Karabinerhaken, bzw. zum Auslösen eines Bandfalldämpfers geführt hat, sortieren Sie das Gerät aus, machen Sie es unbrauchbar oder kennzeichnen Sie das Gerät als „unbrauchbar“.

Sollten Sie der Meinung sein, dass das Gerät repariert werden könnte, so senden Sie das Gerät zu Ihrem Händler bzw. zum Importeur. Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor und führen Sie keine Reparaturen selbständig durch, sofern Sie nicht ausdrücklich und in schriftlicher Form vom Importeur autorisiert worden sind.

HINWEIS:

Sollten die Sicherheitsstifte nicht vollständig oder beschädigt sein, so ist es durchaus möglich, dass das Gerät noch einsetzbar ist. Setzen Sie sich bitte mit dem Händler bzw. dem Importeur in Verbindung. Gegebenenfalls können Ersatzteile mit dem Gerät verbunden werden. Folgen Sie den Vereinbarungen mit Ihrem Händler bzw. Importeur. Nehmen Sie bitte selbst keinerlei Reparaturen vor, sofern keine schriftliche Freigabe durch den Importeur erfolgt ist.

WARNUNG!

Reparaturen oder Veränderungen, die von nicht dafür schriftlich autorisierten Personen am Gerät vorgenommen werden, führen zum sofortigen Erlöschen jeglicher Haftung bzw. jeglicher Ansprüche aus Garantie oder Gewährleistung.

ENTSORGUNG:

Das Gerät kann als Altmetall entsorgt werden.

Wartung / Instandhaltung / Transport

Reinigung:

Reinigen Sie den BEAM Anchor regelmäßig mit Wasser und einer milden Seifenlösung. Verwenden Sie keine Säuren oder ätzenden Chemikalien. Diese könnten die Systemkomponenten beschädigen. Ein geeignetes Schmiermittel kann auf die Gleitklemmen, die Sicherheitsklemmen oder die Sicherheitsstifte aufgetragen werden.

Lagerung:

Lagern Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen, dunklen, chemisch neutralen Ort, entfernt von scharfen Ecken, künstlichen Wärmequellen, Feuchtigkeit, ätzenden Substanzen oder anderen schädlichen Bedingungen.

Transport:

Transportieren Sie das Gerät in einem schützenden Behältnis, um Schäden am Gerät, Verschmutzungen oder Verletzungen von Personen durch scharfe Kanten, vorzubeugen. Verwenden Sie hierzu z.B. den mitgelieferten Transportkarton, eine robuste Tasche/Beutel, einem Behältnis aus Blech/Kunststoff o.ä.

Vermeiden Sie Einwirkung von UV Strahlung auf das Gerät außerhalb der Nutzungszeiten.

Geräte die zur Prüfung vorgesehen sind, weil z.B. Zeitintervalle abgelaufen sind, müssen aus dem Verkehr gezogen und mit einer „nicht verwenden“ Kennzeichnung versehen werden, bis die Prüfung abgeschlossen und der entsprechende Eintrag in das Prüfprotokoll vorgenommen ist.

Nutzungsdauer:

Der BEAM Anchor besteht vollständig aus Metall und unterliegt keinen

messbaren Zerfallsprozessen. Der BEAM Anchor ist unbegrenzt lagerfähig und unbegrenzt einsetzbar, solange Funktion und Zustand des Gerätes dies zulassen. Ob ein Gerät weiter nutzbar ist, obliegt der Entscheidung durch den Anwender bzw. durch die kompetente Person, die die jährliche Überprüfung durchführt.

Sollten Sie irgendwelche Fragen im Zusammenhang mit diesem Gerät und seiner Verwendbarkeit haben, so kontaktieren Sie Ihren zuständigen Händler oder den Importeur unter info@aliens-outdoor.de

ACHTUNG:

Diese Produktinformation ist dem Anwender in Sprache des Landes zur Verfügung zu stellen, in dem dieses Produkt verkauft worden ist. Händler, die dieses Produkt weitergeben, tragen die Verantwortung für diesen Umstand.

Prüfprotokoll

Firma/Eigentümer: _____

Individuelle Seriennummer bestehend aus
Herstellungsdatum und vierstelliger Seriennummer: _____

Datum der Inbetriebnahme: _____

Artikelnummer: _____

Jahr	Datum	Kompetente Person Name	Alle Teile vollständig	Korrosion	Keine Deformation	Funktion	Änderungen Reparaturen festgestellt
		Korrektion veranlasst			Pflege durchgeführt		